

Anhang: Testfälle (V01)

Tabelle 1: Testfälle

Nr.	Testfall	Schritte	Soll-Verhalten	Testdaten
TF1	Generierung der Zertifikate	<p>GUI:</p> <p>Neues Schlüsselpaar erzeugen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Datenannahmestelle auswählen (LQS/KV) - Landeskenntung auswählen - Startgültigkeitsdatum eingeben - Endgültigkeitsdatum eingeben(optional) - Zertifikatspasswort eingeben - Pfad auswählen <p>API:</p> <p>Siehe „Beispiel Source/Beispiele.java“</p> <p>Konsole: java -jar pseudonymisierung-console.jar -a <Art-Datenannahme> -b 30.06.2015 -c C:\pseudo\key -l <Bundeslandkürzel> -s test -z</p>	<p>Zwei Zertifikate lassen sich generieren (s. Output-Ordner).</p> <ul style="list-style-type: none"> - Öffentliches Zertifikat mit der Endung „.cer“ - Privates Zertifikat mit der Endung „.p12“ <p>Eigenschaften der Zertifikate:</p> <p>Aussteller:</p> <ul style="list-style-type: none"> o OU=die ausgewählte Art der DAS (z.B. LQS) o S= Das ausgewählte Bundesland (z.B. HH) <p>- Dateiname besteht aus:</p> <p><Art-Datenannahme> + \$\$ + <Bundeslandkürzel> + <Gültigkeitsdatum>.Endung</p>	<p>Keine Daten sind erforderlich.</p> <p>Beispiel-Zertifikate:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Öffentlich: \Zertifikate\LQS \$HH20150501.cer - Privat: \Zertifikate\LQS \$HH20150501.p12
TF2	Pseudonymisierung einer IKNR/BSNR	<p>GUI: (Tab CSV-Datei pseudonymisieren)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Datenannahmestelle auswählen (LQS/KV) - Landeskenntung auswählen - CSV-Dateispalte mit Pseudonymisierungsverfahren auswählen - Pseudonymisierungsverfahren auswählen. (sollte keine Spalte angegeben sein wird das ausgewählte Verfahren auf die gesamte CSV-Datei angewendet. - CSV-Dateispalte auswählen in die das Pseudonym geschrieben werden soll. Bei einem Wert kleiner 0 werden die zu pseudonymisierenden Daten überschrieben. - CSV-Dateispalte mit den zu pseudonymisierenden Daten auswählen(Beginnend mit Spalte 0) - Zeilennummer auswählen ab der die CSV-Datei pseudonymisiert werden soll. 	<p>Die ausgewählte CSV-Datei wird pseudonymisiert und in die gewählte Zielfeile geschrieben.</p> <p>Diese Zielfeile ist eine Kopie der Ausgangsfeile welche allerdings um eine neue Spalte (s. Spaltenposition der Pseudonyme) für die generierten LE-Pseudonyme ergänzt wurde.</p> <p>Oder die zu pseudonymisierenden Daten werden in der Zielfeile durch das Pseudonym überschrieben..</p>	<p>Input:</p> <p>\pseudonymisierung\input</p>

Nr.	Testfall	Schritte	Soll-Verhalten	Testdaten
		<ul style="list-style-type: none"> - Eingangs CSV-Datei auswählen - Ergebnis-CSV-Datei auswählen - Schlüsselverzeichnis auswählen <p>API: Siehe „Beispiel Source/Beispiele.java“</p> <p>Konsole: java -jar pseudonymisierung-console.jar -a LQS -c C:\pseudo\key -l NI -i C:\pseudo\input.csv -j 2 -k 1 -p -r C:\pseudo\out\outk.csv -t "-1" -w PCI</p>		
TF3	<p>De-Pseudonymisierung der LE-Pseudonyme</p> <p>Die generierten Pseudonyme in TF2 müssen nun depseudonymisiert werden</p>	<p>GUI: (Tab CSV-Datei depseudonymisieren)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Datenannahmestelle auswählen (LQS/KV) - Landeskennung auswählen - Passwort des privaten Schlüssels wählen - CSV-Dateispalte auswählen in die der Klartext geschrieben werden soll. Bei einem Wert kleiner 0 wird das Pseudonym überschrieben. - CSV-Dateispalte mit den zu depseudonymisierenden Daten auswählen(Beginnend mit Spalte 0) - Zeilennummer auswählen ab der die CSV-Datei depseudonymisiert werden soll. - Eingangs CSV-Datei auswählen - Ergebnis-CSV-Datei auswählen - Schlüsselverzeichnis auswählen <p>API: Siehe „Beispiel Source/Beispiele.java“</p> <p>Konsole: java -jar pseudonymisierung-console.jar -a LQS -c C:\pseudo\key -d -l NI -i C:\pseudo\depseu.csv -j 2 -k 1 -r C:\pseudo\out\outdepseuk.csv -t "-1" -s test</p>	<p>Die durch die Depseudonymisierung generierten IKNR/BSNR müssen dieselben sein, wie die von TF2</p> <p>Die ausgewählte CSV-Datei wird depseudonysiert und in die gewählte Zielfeile geschrieben.</p> <p>Diese Zielfeile ist eine Kopie der Ausgangsdatei welche allerdings um eine neue Spalte (s. Spaltenposition des Klartexts) für die generierten LE-Pseudonyme ergänzt wurde.</p> <p>Oder die zu depseudonymisierenden Daten werden in der Zielfeile durch den Klartext überschrieben..</p>	<p>Input:</p> <p>\depseudonymisierung\input</p>
TF4	<p>Pseudonymisierung der LE Daten durch die Datenannahmestelle der Kranken-</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1- DAS-LE übermittelt der DAS-KK Ihren öffentlichen Schlüssel (Testschlüssel) 2- Die DAS-KK pseudonymisiert die LE-Daten (s. Testdaten) und übermittelt sie an die jeweilige DAS-LE 3- Die DAS-LE depseudonymisiert die übermittelten LE-Pseudonyme 	<p>Nach der Depseudonymisierung durch die DAS-LE müssen dieselben LE-Daten (BSNR/IKNR) vom Schritt 1 generiert werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Öffentliche Schlüssel der DAS-LE - IKNR/Pseudonyme von der DAS-LE

Nr.	Testfall	Schritte	Soll-Verhalten	Testdaten
	kassen (DAS-KK)			
TF5	Übermittlung der Zusatzdaten an die BAS	GUI: (Pseudonyme an BAS übertragen) <ul style="list-style-type: none"> - Datenannahmestelle auswählen (LQS/KV) - Landeskennung auswählen - Eingangs CSV-Datei auswählen(zusammengehörendePseudonyme) - Zusatzdaten-CSV-Datei auswählen - Schlüsselverzeichnis auswählen - Benutzername bei der BAS „testUser“ - Das Passwort des Benutzers bei der BAS „test“ Konsole: java -jar pseudonymisierung-console.jar -h -a LQS -c C:\pseudo\key -l NI -i C:\pseudo\zusammengehörendePseudonyme.csv -m C:\pseudo\zusatzdaten.csv -n testUser -q test	Erfolgreiche Übermittlung der Daten an die BAS(Von der BAS zu prüfen).	<ul style="list-style-type: none"> - \Testdaten\anBAS\input\zusammengehörendePseudonyme.csv - \Testdaten\anBAS\input\zusatzdaten.csv